

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1912-1913**

21.2.1913

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 21. Februar 1913.

40. Abonnements-Vorstellung der Abteil. A (rote Abonnementskarten).

# Madame Butterfly.

Tragödie einer Japanerin (nach John L. Long und David Belasco) in drei Akten  
von L. Mica und G. Giacosa, deutsch von Alfred Brüggenmann.  
Musik von Giacomo Puccini.

Musikalische Leitung: Alfred Lorenz. Singsache Leitung: Peter Dama

**Personen:**

- |   |                        |
|---|------------------------|
| Cho-Cho-San, genannt Butterfly                        | Olivia Terzo.          |
| Suzuki, Cho-Cho-Sans Dienerin                         | Rosa Schüller-Großhof. |
| Kate Pinkerton  | Karl Scherler.         |
| F. V. Pinkerton, Leutnant in der Marine der U.S.A.    | Hans Ziewert.          |
| Sharples, Konsul der Vereinigten Staaten in Kagasaki. | Jan van Gorkum.        |
| Goro Nakodo   | Hans Buschard.         |
| Der Fürst Yamadori                                    | Fritz Medler.          |
| Nakuschi  | Eugen Kalubach.        |
| Der Kaiserliche Kommissär                             | Adolf Bodenmüller.     |
| Der Ständesbeamte                                     | Kasch Gröbinger.       |
| Die Mutter Cho-Cho-Sans                               | Emilie Klump.          |
| Kasch Bouze   | Franz Koba.            |
| Die Lante   | Margarete Bauer.       |
| Die Nase  | Frieda Meyer.          |

Berwandte, Freunde und Freundinnen von Cho-Cho-San, Diener.

Kapsel. — In einem Akt.

Die neuen Abonnements sind von Alfred Hoff entgegen und ausgeführt.  
Die neuen Karten sind nach Entschließen von Alfred Hoff in den Schindlervermittlungen des Hoftheaters  
hergestellt worden.

**Verkauf nach dem ersten Akt.**

⚡ **Schluss des Vorverkaufs am Vorabend 5 Uhr.** ⚡

**Tageskasse von 9 bis 1 Uhr — Haupteingang.**

**Abendkasse von 7 Uhr an.**

**Anfang: halb acht Uhr. Ende: gegen zehn Uhr.**

**Bekanntmachungen.**

Leserinnen sind an der Vorverkaufsstelle sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

**Preise der Plätze.**

Ballen - Arena -	1. Abt. 7 A. — 1.00	Vorverkauf - Logen	1. Abt. 4 A. 50 Pf.	4. Rang Mitte	1. Abt. 1 A. 50 Pf.
Logen -	11. „ 6 A. — 1.00	„	11. „ 3 A. 50 Pf.	11. „	11. „ 1 A. — 1.00
Balkone -	1. „ 5 A. — 1.00	Sprengel	1. „ 4 A. 50 Pf.	4. Rang Erste	1. „ 1 A. — 1.00
„	11. „ 4 A. 50 Pf.	„	11. „ 4 A. — 1.00	11. „	11. „ 1 A. 50 Pf.
Logen 1. Rang	1. „ 3 A. — 1.00	2. Rang Erste	1. „ 3 A. 50 Pf.	2. Rang Entree	2. A. 50 Pf.
„	11. „ 2 A. — 1.00	11. „	11. „ 2 A. — 1.00	3. Rang Erste Entree	3. A. 70 Pf.
Ballen	1. „ 1 A. — 1.00	1. Rang Mitte	1. „ 1 A. — 1.00	4. Rang Erste Entree	4. A. 50 Pf.
„	11. „ 1 A. — 1.00	11. „	11. „ 1 A. — 1.00	11. „	11. „ 1 A. 50 Pf.
2. Rang Mitte	1. „ 1 A. — 1.00	2. Rang Erste	1. „ 1 A. 50 Pf.		
„	11. „ 1 A. 50 Pf.	11. „	11. „ 1 A. 50 Pf.		

**Karten-Verkauf**

Im Hoftheater an der Tageskasse — Hauptverkauf — für die Tagesvorstellung verlegt vormittags von 9 bis 1 Uhr  
und an der Abendkasse, 1/2 Stunde vor Beginn der Vorstellung, an der Vorverkaufsstelle — Eingang  
— Vorverkauf für die auf dem Theaterplatz angelegten Vorstellungen von der Veröffentlichung der  
Karten an täglich (Samstags und Feiertags ausgenommen) von 9 bis 1 Uhr vormittags und 2 bis 3 Uhr nach-  
mittags gegen Zahlung der Vorverkaufskasse mit 25 Pf. für jede Karte. Die Plätze des IV. Ranges und Entree  
werden an dem der Vorstellung vorausgehenden Sonntag ihrer Verkaufsstellen überlassen.

Karten können auch schriftlich bestellt werden; bei Vorlauf kann es an den Kassen zu haben. Die von den  
Kassieren schriftlich bestellten Karten sind spätestens am Tage vor der Vorstellung bis nachmittags 1 Uhr abzugeben.  
Bei Vorstellungen von mehreren Akten ist für die Kassenzeit freizugeben und bei Vorstellungen mit mehreren Akten  
nach Bekanntmachung einzulassen. Karten werden nicht in Zahlung genommen. Bestellungen, denen der Betrag  
nicht beigefügt ist, können auf Berücksichtigung nicht zählen. Teilweise Bestellungen werden nur bei schriftlich  
angegabener und nur dann, wenn der Betrag unmittelbar darauf eingeleistet wird oder nach Einreichung für die Ein-  
zahlung der Bestellungen befreit.

Arten werden Karten für alle Vorstellungen gegen Zahlung der Vorverkaufskasse verkauft; bei Vor-  
verkauf an H. Keller, Hauptverkaufsstelle, Karlsruhe 179, Telephon 1943, bei der Musikalienhandlung Fritz Müller,  
48b Kaiser- und Schloßstraße, Telephon 1000. Die hier schriftlich oder mündlich bestellten Karten müssen spätestens  
am Ende der Tageskasse der Vorstellung für den Vorverkauf am Sonntag 1/2 Uhr abgeholt sein; auch beim  
Wiederverkauf, Karl-Friedrich-Strasse 21, 2. Stod. Telephon 1434, das verlegt von 9 bis 1 Uhr und 2 bis  
3 Uhr Karten zu haben.

Die Kartenpreise wegen des Aufwands bei Tages- und Nachmittags der Vorstellung. Die Karten werden  
gegeben, sich bei der Lösung der Karten von der Richtigkeit der Datenanfrage zu überzeugen. Nichtmündliche  
Bestellungen können nicht berücksichtigt werden.

Wegen des Verkaufs der Kartenkarten zu den Vorstellungen mit mehreren Akten werden einzelne  
Bestellungen.

In allen Verkaufsstellen sind Tagesblätter und an den Vorstellungstagen auch die besten Theaterzeitung zu  
haben. Nur nach in den Vorverkauf der Theaterkarten haben sich Tagelöhne der Hoftheater an der Tageskasse  
an Vorverkaufsstelle.

**Kraut:** Hans Längler, Eugen Rex, Felix von Krones.

**Spielplan.**

- Samstag, den 22. Februar: **10. R. Einen Zug will er sich machen.**  
Anfang 1/8 Uhr.
- Sonntag, den 23. Februar: **27. Vorstellung außer Abonnement.** Einmaliges Gast-  
spiel des Kammerjägers Professor Dr. von Baro  
vom Hoftheater in München: **Tannhäuser und der  
Sängerkrieg auf Wartburg.** Anfang 6 Uhr.
- Montag, den 24. Februar: **28. Vorstellung außer Abonnement.** Ermäßigte Preise:  
**Don Karlos.**